

Kronacher Straße BA III - Sachstandsbericht



Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2011/0050-65	
Federführend: 65 Entsorgungs- und Baubetrieb	Status: öffentlich	
Beteiligt: Referat 6	Aktenzeichen: Datum: 27.01.2011 Referent: Ilk Michael Amtsleiter: Ilk Michael Sachbearbeiter: Probst Florian	
Kronacher Straße BA III - Sachstandsbericht		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit

I. Sitzungsvortrag:

Der 3. Bauabschnitt der Kronacher Straße umfasst das neu herzustellende Teilstück von der Coburger Straße über die Hallstadter Straße bis in den Laubanger. Im Detail sind das folgende Baumaßnahmen:

- Neubau der Kronacher Straße von der Coburger Straße bis Hallstadter Straße
- Änderung der Anschlussrampe an die Coburger Straße
- Anpassung der Hallstadter Straße
- Anpassung Laubanger
- Umbau des Bahnübergangs in der Hallstadter Straße mit entsprechender Signalisierung
- Verschiebung des Hafengleises
- Abriss und Neubau der Friedhofsmauer

Notwendige Vorabmaßnahmen, wie der Abriss und Neubau der Friedhofsmauer, Verschiebung des Hafengleises mit Umbau des Bahnüberganges „Hallstadter Straße“ oder die Verlängerung des Jäckstraßenkanals über die neue Bahntrasse hinaus, wurden bereits in den Jahren 2007 bis 2009 realisiert.

Im Jahr 2010 wurde durch den EBB Abteilung Entwässerung der Sammler Jäckstraße entlang des Laubangers bis in die Einmündung Laubanger / Hallstadter Straße vorgetrieben und dort an die Hauptkanäle angebunden. Für die Arbeiten mussten abschnittsweise Laubanger, Hallstadter Straße und der Knotenpunkt Laubanger / Hallstadter Straße gesperrt werden. Ursprünglich sollten die Bauarbeiten von Ende März bis Anfang Juli 2010 durchgeführt werden. Aufgrund starker Regenfälle während der Bauzeit konnte jedoch das Baufeld erst Mitte August an den Straßenbau übergeben werden.

Die Straßenbauarbeiten, aufgeteilt auf vier Bauphasen, sahen im Zeitfenster von Mitte August bis Ende November 2010 den Umbau der Hallstadter Straße, die Verschwenkung des Laubangers und den Neubau der Kreuzung Hallstadter Straße / Laubanger / Kronacher Straße vor. Bedingt durch den zeitlichen Überhang der Kanalbauarbeiten, der fortwährenden Regenfälle im August und September und dem frühen und heftigen Wintereinbruch ab Ende November konnten die Arbeiten nicht wie geplant im Jahr 2010 abgeschlossen werden.

Für das Frühjahr 2011 ist zunächst die Fertigstellung der Straßenbauarbeiten an der Kreuzung vorgesehen. Die Bauarbeiten werden bei optimalen Witterungsverhältnissen sechs bis sieben Wochen in Anspruch nehmen. Während der Arbeiten muss zeitweise die Hallstadter Straße und auch der Laubanger erneut gesperrt werden.

Neben diesen Restarbeiten erfolgt anschließend der Weiterbau der Kronacher Straße bis zur Hallstadter Straße. Für diese Arbeiten sind ca. sechs Monate vorgesehen, sodass im Herbst 2011 der dritte Bauabschnitt der Kronacher Straße für den Verkehr freigegeben werden kann. Der EBB wird über die Verkehrsführung und die Auftragsvergabe zeitnah dem Bau- und Werksenat berichten.

Die Projektkosten für den gesamten dritten Bauabschnitt der Kronacher Straße werden sich einschließlich Grunderwerbs- und Baunebenkosten auf etwa 7,08 Millionen € belaufen.

II. Beschlussvorschlag

Der Bau- und Werksenat nimmt vom Bericht des Entsorgungs- und Baubetriebes Kenntnis.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:
keine

Verteiler:

Vorlage VO/2011/0050-65

Beschluss des entscheidenden Gremiums:

Verteiler:
s. Sitzungsvorlage

Referat

Bamberg, 27.01.2011

Amt

Vorsitzender

SB